

**Voll tiefer Wahrheit,
Satire und Humor!**

Demnächst erscheint eine neue Auflage!

Ohne Götter

Roman
von

Richard Otto Frankfurter

4.—6. Tausend

Gehefestet M. 5.—, gebunden M. 7.—
— Dazu 30% Teuerungszuschlag —



Von diesem hervorragenden Roman konnten wir einen Neudruck veranstalten, den wir dem Sortiment zur Verwendung aufs wärmste empfehlen möchten. Besser als jede Anpreisung sprechen die Urteile der Presse für das wertvolle Buch, von denen wir nur einige wenige hier anführen:

Ein Kulturroman — ein Roman vom Gottsuchen — ein heiliges Buch und ein Buch der Weihe, das an bohrender Tiegründigkeit des Gedankens, an poetischer Gingebung, an gepflegter, schöpferisch belebter Sprachkunst und an straffer Struktur der erzählenden Form fast alles, was das letzte Jahrzehnt an wertvoller Belletristik zum Ausdruck gebracht hat, übertragt. Eine ungewöhnliche Persönlichkeit von vielen Graden spricht aus diesen Offenbarungen eines Dichters und Denkers.

(Breslauer Morgenseitung.)

Alle sind bis ins Feinste ausgearbeitete Gestalten, die nichts künstlich Romanhaftes an sich haben, sondern Menschen von heute sind, für die ein Erzählungskünstler unser tiefes Interesse weckt und die dem Roman „Ohne Götter“ das Gepräge eines Zeitromans im besten Sinne geben.

(Lokal-Anzeiger, Berlin.)

Ein geistvolles und überall fesselndes Epos von einem Weltstadt-Erzähler, der das landläufige Unterhaltertum beträchtlich übertragt und in seinen besten Teilen an bleibende Bücher des Jahrhunderts rückt.

(Leiter. Echo, Berlin.)

Über die weiteren in unserem Verlag erschienenen Werke verweisen wir auf die Anzeige in der gleichen Nummer.

Vorzugsangebot:

Zur Einführung: Wenn auf dem beifolgenden Zettel bis 15. Februar 1919 bestellt, liefern wir mit einem Vorzugs-Rabatt von

40% und 11/10

Einbände der Frei-Exemplare je M. 1.50. — Zu allen Preisen treten noch 30% Teuerungszuschlag. —

Leipzig, Januar 1919.

Grethlein & Co. G.m.b.H.

Ein Dichter und Denker — ein blendender Erzähler — ein gründlicher Menschenkenner — eine ungewöhnliche Persönlichkeit — ein Zukunftsreicher ist nach Urteilen der Kritik

Richard Otto Frankfurter

Erneut erbitten wir Ihre Verwendung für die in unserem Verlag erschienenen Schöpfungen Frankfurters und machen besonders auf das ~~M.~~ „Vorzugsangebot“ aufmerksam:

Z Von gekrönten Häuptern

Gehefestet M. 4.— Novellen Gebunden M. 6.—

Ein Buch, in dem ein Stück von der Sehnsucht unserer Zeit lebt — darin es von phantastischen Gestalten und märchenhaften Dekorationen nur so glitzert.

(Die Zukunft, Berlin.)

Das Heil der Höhe

Gehefestet M. 3.50 Roman Gebunden M. 5.50

Ein Buch voll tiefgründiger Weisheit und Menschenkenntnis, voll brünstiger Lebensbejahung, voll herrlicher Naturfrische.

(Roland von Berlin.)

Die Geschichte der Giustiniani

Gehefestet M. 3.— Erzählung Gebunden M. 5.—

Menschliche Leidenschaft wird mit stürmischen Worten geschildert, es geht wie kochender Wüstenwind durch die Seiten.

(Berliner Tageblatt.)

Wenn die Welt anders wär'

Gehefestet M. 3.— Grotesken Gebunden M. 5.—

Ein feines und köstliches Buch, stofflich reich und originell, stilistisch schön und von künstlerischem Geist durchweht.

(Berliner Börsen-Courier.)

~~M.~~ Zu allen Preisen treten noch 30% Teuerungszuschlag.

Wir bitten, sich für R. O. Frankfurter zu interessieren, der Dichter verdient es!



Um Ihnen einen Versuch zu erleichtern, erbieten wir uns, eine Probe-Bestellung auf den beiliegenden Zetteln bis 15. Februar 1919 mit einem Vorzugs-Rabatt von

40% und 11/10

(aber nicht gemischt) auszuführen; Einbände der Frei-Exemplare je M. 1.50. — Zu allen Preisen treten noch 30% Teuerungszuschlag.

Wir bitten, von diesem vorteilhaften Angebot reichlich Gebrauch zu machen.

Leipzig, Januar 1919.

Grethlein & Co. G.m.b.H.